



**2022**





DER BEREICH  
BURGSTRASSE-GEORGSTRASSE-  
ALTE HASELÜNNER STRASSE  
IM WANDEL DER ZEIT



# VORWORT

## Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe Geschäftspartner,

ein erfolgreiches und ereignisreiches Jahr 2022 liegt nun hinter uns. Gleich zu Beginn des Jahres haben wir eine wichtige Änderung auf der Geschäftsführer-Ebene vollzogen. Unsere ehemaligen Prokuristen Stephan Pricker und Ingo Neugebauer – beide sind bereits seit über 15 Jahren im Team Hofschröder – sind von uns in die Geschäftsführung berufen worden. Mit Blick auf das Wachstum der letzten Jahre können wir uns so deutlich breiter aufstellen. Auch baulich haben wir uns in diesem Jahr mit eigenen Bauprojekten gut weiterentwickeln können. In der Alten Haselünner Straße gegenüber unserer Verwaltung haben wir ein Wohn- und Geschäftshaus erweitert und zu unserem neuen Planerhaus umgebaut, in dem unser Team planen & bauen verschiedenste Projekte zum Leben erweckt. Zusätzlich konnten wir mit den Bauarbeiten für unseren neuen Logistikport in der Friedrich-Ebert-Straße beginnen. Neben den baulichen Entwicklungen haben wir auch personell noch einmal zugelegt. In diesem Jahr konnten wir 14 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Team begrüßen.

Getreu unserem Motto „Wer feste arbeitet, darf auch Feste feiern!“ hat sich unsere Verwaltung in einer internen Unternehmenschallenge schon 2018 eine Floßfahrt auf der Isar erarbeitet. Im September konnte der lang ersehnte Ausflug endlich stattfinden. Bei stimmungsvoller musikalischer Unterhaltung und

kühlen Getränken erlebte das Team eine „Mordsgaudi“ – ein Wochenende in München, an das wir uns immer mit Freude erinnern werden.

2022 waren unsere Aufträge erneut durch eine große Vielfalt geprägt: Vom schlüsselfertigen Neubau zweier Mehrfamilienhäuser auf Norderney über den Neubau einer Wertstoffsortieranlage in Duisburg und die Erneuerung der Eisenbahnüberführung Oldersumer Maar bis hin zum Neubau des Wasserwerks Nordvelen waren unsere Baustellenteams in unterschiedlichsten Projekten im Einsatz.

Alles, was wir 2022 zusammen geschafft haben, lässt uns freudig auf das nächste Jahr und in die Zukunft blicken. Wir danken unseren Auftraggebern, Partnern, Nachunternehmern und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für das besondere Jahr und ihren unermüdlichen Einsatz. Die Highlights des vergangenen Jahres möchten wir gemeinsam mit Ihnen und euch auf den folgenden Seiten Revue passieren lassen. Viel Freude dabei!



Mark Hofschröder



Chris Hofschröder



Chris und Mark Hofschröder



# GESUND & FIT





**BEGINN**

2018

**DURCHGEFÜHRT**

> 30 Veranstaltungen & Maßnahmen

**ZIEL**

Erhaltung und Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter\*innen

# UNSER BETRIEBLICHES GESUNDHEITS- MANAGEMENT

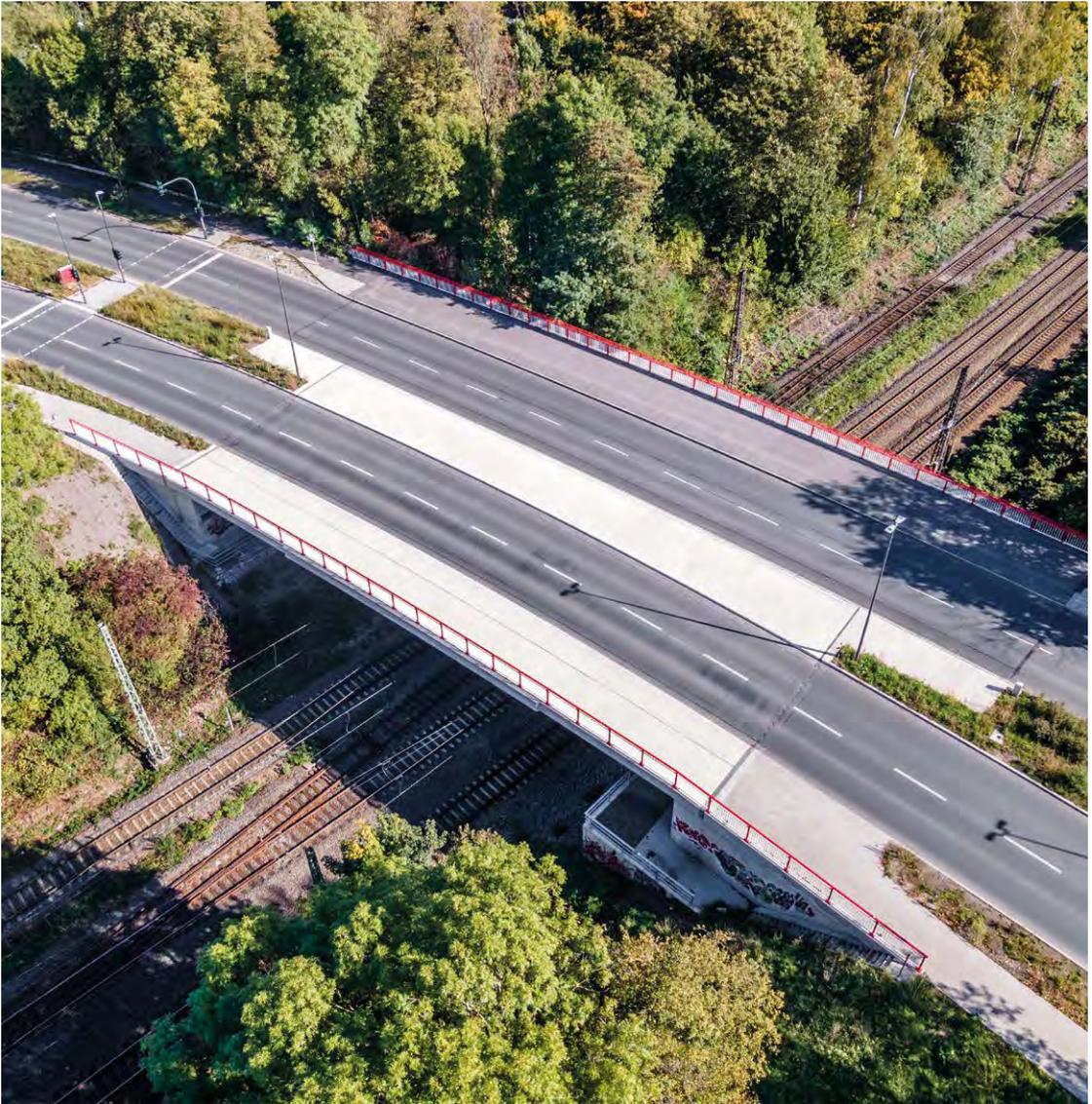
Jeder Schritt macht fit: Die Gesundheit unserer Kolleginnen und Kollegen liegt uns besonders am Herzen. Seit 2018 kümmert sich unser betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung um ein strategisch ausgerichtetes Gesundheits- und Sportangebot. Entwickelt wurde das Konzept in Kooperation mit der AOK – die Gesundheitskasse für Niedersachsen. Eine Befragung unter den Mitarbeitenden ergab, welche Belastungen sie an den verschiedenen Arbeitsplätzen wahrnehmen. Aufgrund dieser Ergebnisse erarbeitete der BGM-Steuerkreis zielgerichtete Maßnahmen, um die Arbeitsbedingungen gesundheitsgerechter aufzustellen. Jedes Jahr stand seitdem ein anderes Thema im Fokus. Im nächsten Jahr widmet sich das BGM der Ergonomie. Neben der Förderung der Gesundheit der Kolleginnen und Kollegen ergaben sich weitere Nebeneffekte wie zum Beispiel die Stärkung des Wir-Gefühls und die Möglichkeit das Team auch außerhalb der gewohnten Arbeitsumgebung besser kennenzulernen.







# VERBINDEND



<b>ORT</b>	Essen, Bottroper Straße
<b>BAUZEIT</b>	01.2020 bis 02.2022
<b>AUFTRAGGEBER</b>	Amt für Straßen und Verkehr der Stadt Essen
<b>AUFTRAGSSUMME</b>	4,2 Mio. Euro

# FERTIGSTELLUNG DER STRASSEN- ÜBERFÜHRUNG

Nachdem Bauwerksprüfungen ergaben, dass der Verbundüberbau der Straßenüberführung Bottroper Straße in Essen nicht mehr ausreichend tragfähig ist, wurden wir 2019 mit einem Neubau der westlich gelegenen Brücke beauftragt. Den westlichen Brückenbau haben wir als Verbundquerschnitt hergestellt. Dieser überspannt nun als Einfeldträger die drei Eisenbahnlinien. Die Spannweite beträgt rund 42 Meter und weist eine Breite von 17 Meter auf. Ausgangspunkt des Neubaus war die Herstellung der Bohrpfähle für die Widerlagergründungen auf einer zwischen Pfeiler und Bestandswiderlager neu angeschütteten Arbeitsebene. Im Anschluss wurden die Sohlplatten, die Widerlagerwände, die Auflagerbänke sowie die Flügel- und die Kammerwände betoniert. In den Sperrpausen der Bahn wurden die Stahlträger mit einem Autokran aufgelegt, die Querträger verbunden und die Stahlbeton-Halbfertigteile aufgesetzt. Zuletzt wurden die Abdichtung, die Übergangskonstruktion, der Fahrbahnbelag und die Kappen eingebaut und es erfolgte der weitere technische Ausbau.

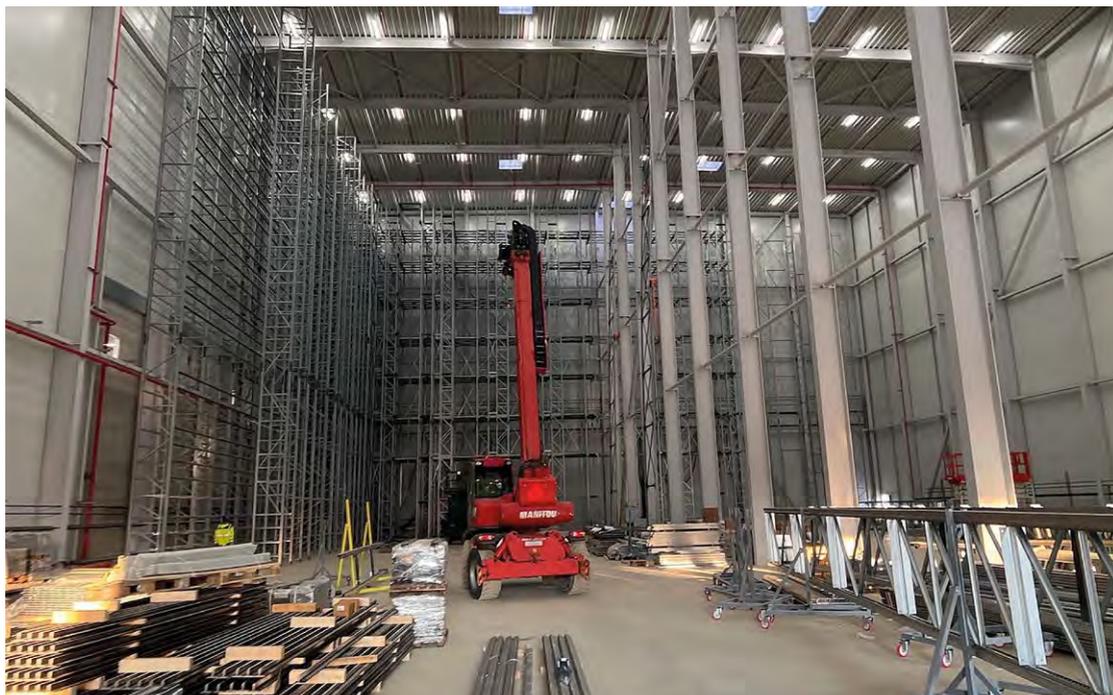




**PLATZSCHAFFEND**



# ERWEITERUNG EMP LINGEN



<b>ORT</b>	Lingen
<b>BAUZEIT</b>	07.2021 bis 07.2022
<b>AUFTRAGGEBER</b>	E.M.P. Merchandising Handelsgesellschaft mbH
<b>LAGERPLÄTZE</b>	rund 185.000 Kartonagen



Von der Planung bis zum schlüsselfertigen Objekt haben wir für die Lingener Firma E.M.P. Merchandising Handelsgesellschaft mbH den Erweiterungsbau des Logistikzentrums am Darmer Esch durchgeführt. Unter Hochdruck haben wir das Projekt in kürzester Zeit erfolgreich umgesetzt. Der Auftrag setzte sich aus einem Hallenneubau Shuttle 1+2, einem neuen Pickplatz bzw. Kommissioniergebäude (15 x 35 x 10 Meter) und einem Übergangsgebäude zusammen. Hergestellt wurde die Halle als Stahlbau mit Sandwichpaneelen, während das Übergangsgebäude und das Gebäude für die Pickplätze mit Fertigteilen und Ortbetonergänzung gefertigt wurde. In der neuen Halle wurde ein vollautomatisiertes Hochregallager mit einer Grundfläche von etwa 81 x 45 Metern und einer Höhe von 25 Metern untergebracht. Die Kapazität der Lagerplätze liegt bei rund 185.000 Kartonagen. Unser Dank gilt auch den Nachunternehmern, die mit einer hervorragenden Leistung dazu beigetragen haben, den strengen Zeitplan einzuhalten.



# KOMMUNIKATIV





<b>WAHLBEWERBER*INNEN</b>	16 Kolleg*innen
<b>BETRIEBSRATGRÖßE</b>	9 Mitglieder
<b>GEWÄHLT AM</b>	29.04.2022
<b>AUFGABE</b>	Interessenvertretung aller Kolleg*innen



1. Vorsitzender

Martin  
Uhlen



Stv. Vorsitzender

Detlef  
Alisch



Schriftführerin

Nora  
Oldiges



Jacob  
Krieger



Jan  
Ohmes



Christian  
Weißling



Monika  
Albers



Reiner  
Wulf



Moritz  
Hoff



# UNSER BETRIEBSRAT STELLT SICH VOR

Am 29.04.2022 wurde von der Belegschaft ein neuer Betriebsrat gewählt. Aufgabe des Gremiums ist es, die Interessen aller Kolleginnen und Kollegen zu vertreten. Sie setzen sich für die Belange der Belegschaft ein und verhandeln Betriebsvereinbarungen und -regelungen mit der Geschäftsführung. Mehrfach im Jahr trifft sich der Betriebsrat zu Sitzungen, um sich auszutauschen, Probleme zu besprechen und Betriebsvereinbarungen auszuarbeiten. Gibt es aktuelle Ergebnisse aus den Verhandlungen zwischen Geschäftsführung und Betriebsrat zu vermelden, werden diese über unsere Intranetplattform veröffentlicht. Unsere jährliche Betriebsversammlung findet traditionell vor der Weihnachtsfeier in der Schalungshalle statt.



An aerial photograph of a construction site. In the foreground, a large white building with a corrugated metal roof is under construction. To its left, a yellow tower crane stands tall. The site is surrounded by a dense forest of green trees. In the background, there are other buildings and a paved area. A blue banner with white text is overlaid on the image.

**HERAUSFORDERND**



<b>ORT</b>	Ibbenbüren
<b>BAUZEIT</b>	10.2020 bis 06.2023
<b>AUFTRAGGEBER</b>	Wasserversorgungsverband Tecklenburger Land (WTL)
<b>AUFTRAGSSUMME</b>	6,2 Mio. Euro

# NEUBAU WASSERWERK DÖRENTHE

Im August 2020 wurden wir mit dem Neubau des Wasserwerks Dörenthe des Wasserversorgungsverbandes Tecklenburger Land beauftragt. Die besondere Herausforderung bei diesem Auftrag ist unter anderem die beengte Platzsituation. Das neue Werk wird auf dem Grundstück des alten Werkes gebaut, während das alte Gebäude erst nach Inbetriebnahme des neuen Wasserwerks rückgebaut wird. Teil des Auftrags sind die Grundwasser-Aufbereitung, die Dortmund-Ems-Kanal-Aufbereitung, das Grundwasser-Absetzbecken, das Trockenbecken sowie das Betriebsgebäude. Herzstück des neuen Wasserwerkes sind zwei Trinkwasserbehälter in der GW-Aufbereitung mit jeweils etwa 800 Kubikmeter Fassungsvermögen. Hier galt es bei den Beton- und Stahlbetonarbeiten besondere Hygieneanforderungen zu befolgen und spezielle Materialien einzusetzen, die eine Trinkwasserzulassung haben. Wände und Decken der Trinkwasserbehälter wurden mit Schalungsbahnen hergestellt, um die hohen Ansprüche an die Sichtbetonqualität und eine poren- und lunkerfreie Betonoberfläche zu erfüllen.





# TREFFSICHER



# 5. HOFCHRÖER CLASSICO

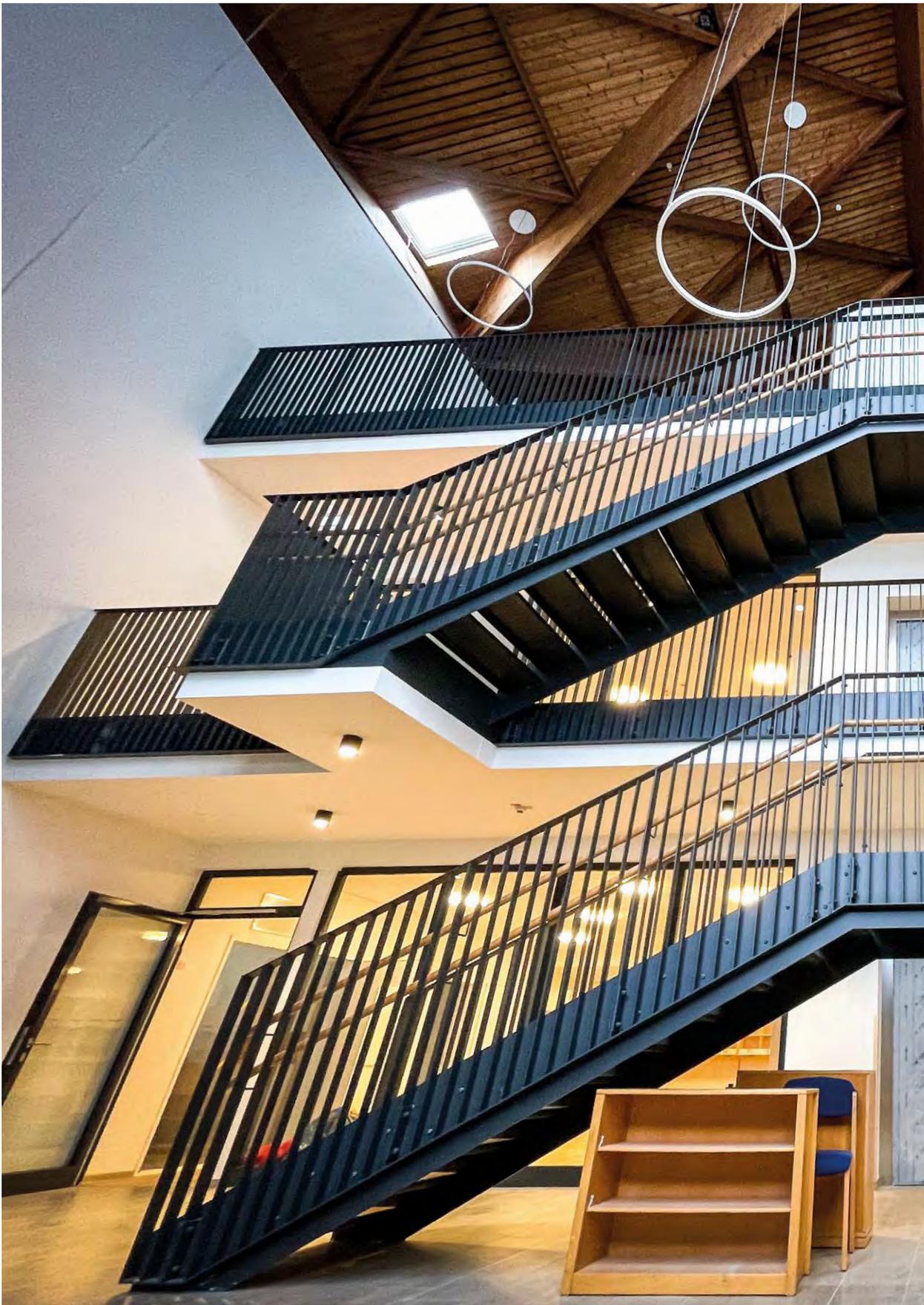


<b>ORT</b>	Dorfgemeinschaftshaus Nordlohne
<b>MANNSCHAFTEN</b>	VfL Baustelle vs. 1. FC Verwaltung
<b>ZUSCHAUERZAHL</b>	150 Fans
<b>TORE</b>	8



Baustelle gegen Verwaltung – dieses Duell gibt es bei uns nur auf dem Fußballplatz. Beim traditionellen Hofschröder Classico trat in diesem Jahr wieder der VfL Baustelle gegen den 1. FC Verwaltung an. Bereits zum fünften Mal wurde das Spiel ausgetragen. Doch bevor die Partie des Jahres angepfiffen wurde, hatten die Kleinen ihren großen Auftritt. In zwei Halbzeiten à 15 Minuten zeigte der Nachwuchs des Verwaltungs- und Baustellenteams sein Können. Dieses Match konnten die Kinder der Verwaltung für sich entscheiden. Beim großen Classico konnte der VfL Baustelle seinen Titel erfolgreich verteidigen. Die Zuschauer bekamen bei dem Duell viele Tore zu sehen. Mit einem 5:3 ging das Baustellenteam als Sieger über den 1. FC Verwaltung vom Platz. Nach dem Abpfiff wurde in der dritten Halbzeit gemeinsam gegessen und über den einen oder anderen Spielzug, bei kühlen Getränken von unserem Brauwagen, gefachsimpelt.







# PARTNERSCHAFTLICH

# BAUSTELLEN MIT UNSEREM PARTNER KRÄMER-BAU



<b>ORT</b>	Lingen
<b>ZUSAMMENARBEIT</b>	erfolgreich & auf Augenhöhe
<b>ARGE ST. MICHAEL</b>	Bauzeit: 04.2020 bis 05.2021 Auftragssumme: 1,2 Mio. Euro
<b>ARGE SPARKASSE</b>	Bauzeit: 05.2021 bis 05.2023 Auftragssumme: 3,6 Mio. Euro

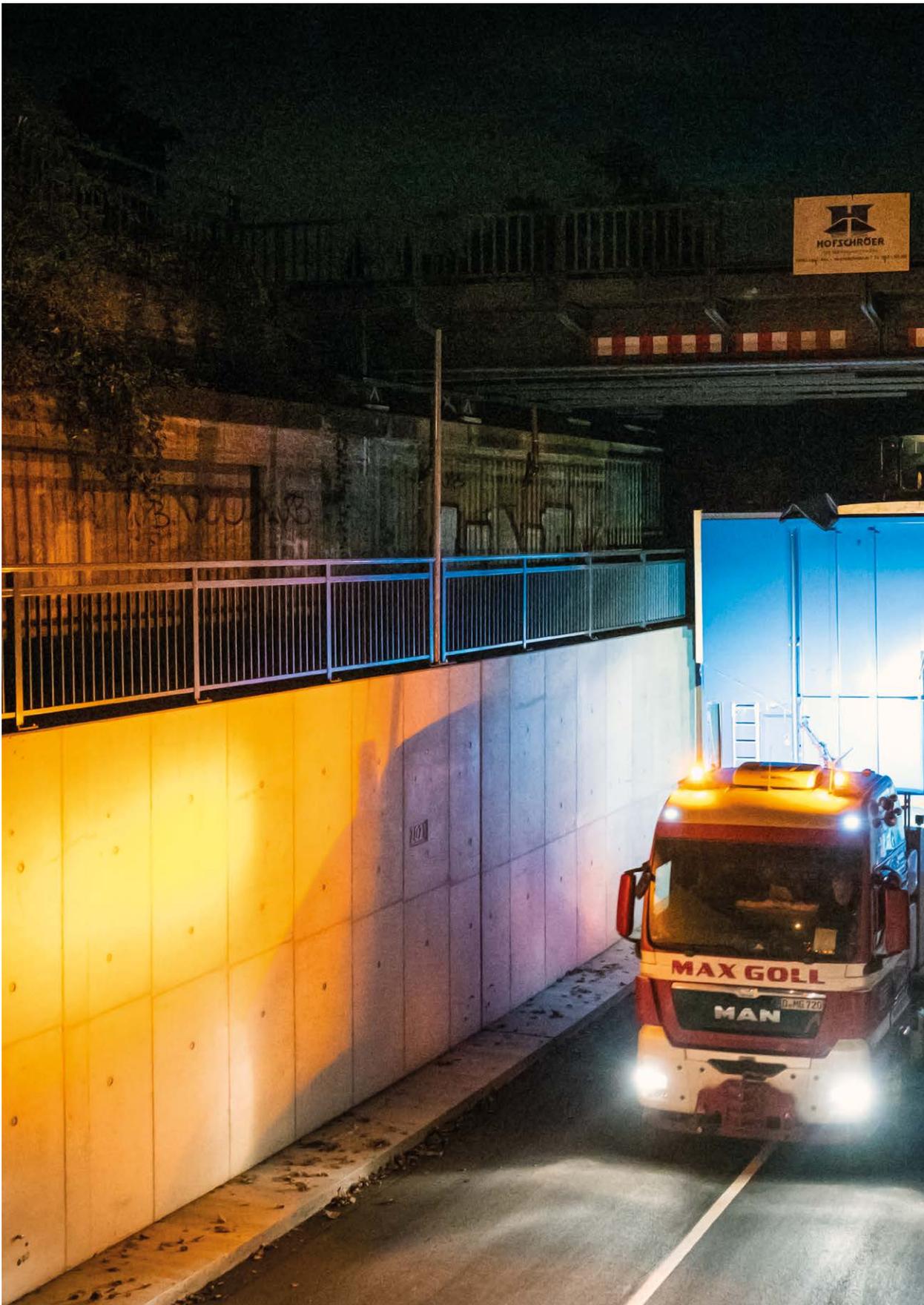


Gleich zwei Projekte setzten wir mit unserem Partner Krämer-Bau in Lingen um. Die kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius erteilte uns den Auftrag zum Umbau der ehemaligen Kirche St. Michael zu einer Kindertagesstätte. Um aus der Kirche eine Kita zu machen, mussten die komplette Sohle samt der darunterliegenden Lüftungskanäle sowie die Orgelempore zurückgebaut werden. Im Innenraum wurden außerdem zwei Stahlbetonebenen, Treppenanlagen und ein freistehender Aufzugschacht hergestellt. Für mehr Licht in den Gruppenräumen wurden 30 größere Tür- und Fensteröffnungen hergestellt. Mittels eines Durchgangs wurde das alte KiTa-Gebäude mit der ehemaligen Kirche verbunden.

Das zweite Projekt der Arbeitsgemeinschaft (ARGE) umfasst den Teilabbruch und Wiederaufbau der Sparkassen-Geschäftsstelle in der Lingener Innenstadt. Der Neubau wird auf dem bestehenden Kellergeschoss inklusive Tiefgaranzufahrt realisiert. Der Haupteingang wird in eine Glas-Passage integriert, die zwischen zwei Gebäudeabschnitten verläuft. Der Neubau setzt sich neben dem Keller mit Tiefgarage aus drei Vollgeschossen und einem Dachgeschoss zusammen.

## ARBEITSGEMEINSCHAFT HOFSTRÖER-KRÄMER





**UNABHÄNGIG**

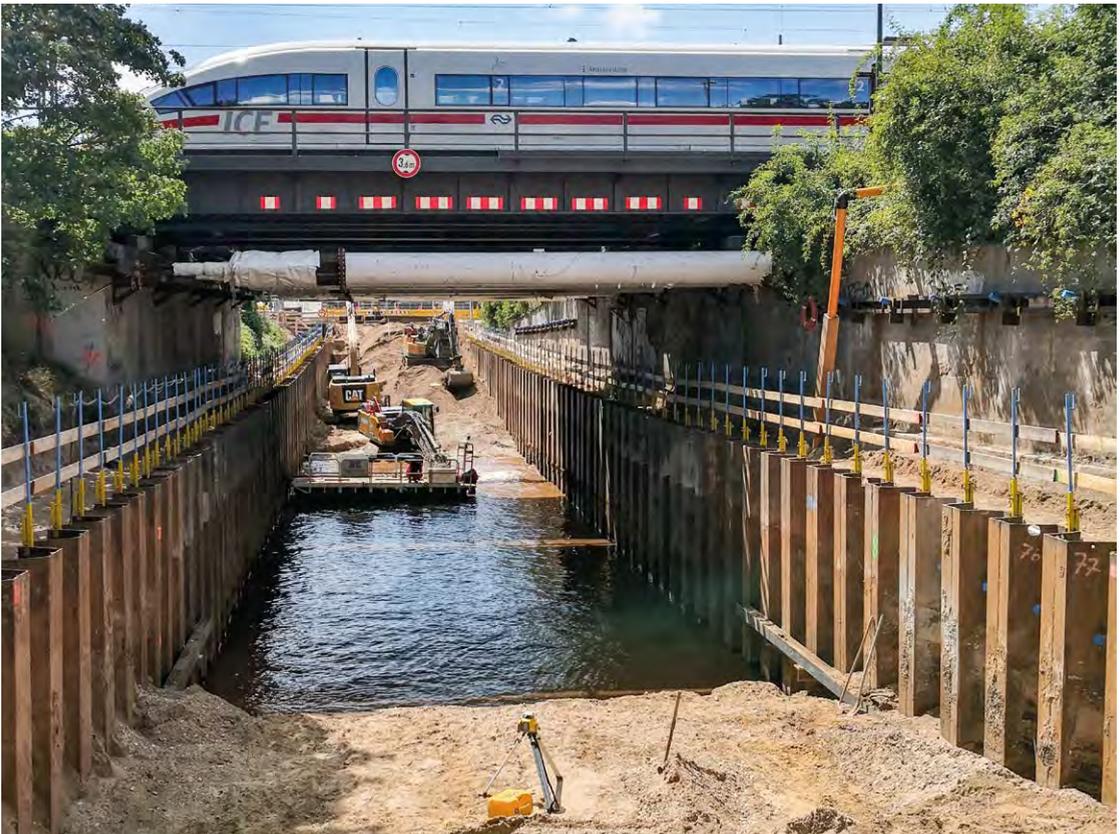




<b>ORT</b>	Düsseldorf
<b>BAUZEIT</b>	09.2019 bis 04.2022
<b>AUFTRAGGEBER</b>	Landeshauptstadt Düsseldorf
<b>AUFTRAGSVOLUMEN</b>	9 Mio. Euro

# TROGBAUWERK IN DÜSSELDORF

Die Stadt Düsseldorf beauftragte uns mit der Tieferlegung der Bamberger Straße. Ein Maschinenbauunternehmen führte bis 2021 regelmäßig Sondertransporte großer Bauteile über einen höhengleichen Gleisübergang mit Zuwegung über einen Damm unmittelbar neben der Bamberger Straße durch. Da dieser Übergang außer Betrieb genommen wurde, erfolgte die Tieferlegung der Bamberger Straße, die von fünf Gleisen der Strecke Düsseldorf-Köln gekreuzt wird. Die Tieferlegung der Straße ermöglicht nun Großtransporte unabhängig vom Schienenverkehr. Die Fahrbahnoberkante wurde dazu um rund 4,7 Meter tiefergelegt. Auf einer Länge von etwa 80 Metern wurde ein Trogbauwerk errichtet, das auch den Höhenversprung zwischen Fahrbahn und Geh- und Radweg abfängt.







# ISARFLOSSFAHRT IN MÜNCHEN



<b>ORT</b>	München
<b>TEILNEHMER</b>	53 Kolleg*innen der Verwaltung
<b>FAHRTZEIT</b>	7 Stunden
<b>STATUS</b>	unvergesslich & einzigartig



Mit zwei Jahren Verspätung fand am 03.09. die Isarfloßfahrt in München statt. Bereits 2017 hatten die Geschäftsführer Mark und Chris Hofschröder der Verwaltung fünf Unternehmensziele gestellt, von denen vier erreicht werden sollten. Ein Jahr später konnten alle Ziele erreicht und die Ergebnisse aus dem Vorjahr teilweise sogar noch übertroffen werden. Als Belohnung für diesen tollen Erfolg winkte die Floßfahrt in Bayern. Für 2020 und 2021 war alles geplant, die Reise musste aber pandemiebedingt beide Male verschoben werden. Mit noch größerer Vorfreude ging es in diesem Jahr dann endlich in den Süden nach München. Start der Floßfahrt war in Wolfratshausen. Auf dem Floß der Familie Angermeier wurden unsere Kolleginnen und Kollegen mit kühlem Fassbier und bayrischer Brotzeit verwöhnt, für die ausgelassene Stimmung sorgten die Wadlbeisser. Highlight der Fahrt war die 360 Meter lange Abfahrt, auf der das Floß eine Geschwindigkeit von bis zu 40 km/h erreichte. Den Abend ließen die Teilnehmer bei leckerem Essen und erfrischenden Getränken gemütlich ausklingen – ein tolles Erlebnis, das allen Teilnehmenden noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.



# PERSPEKTIVISCH





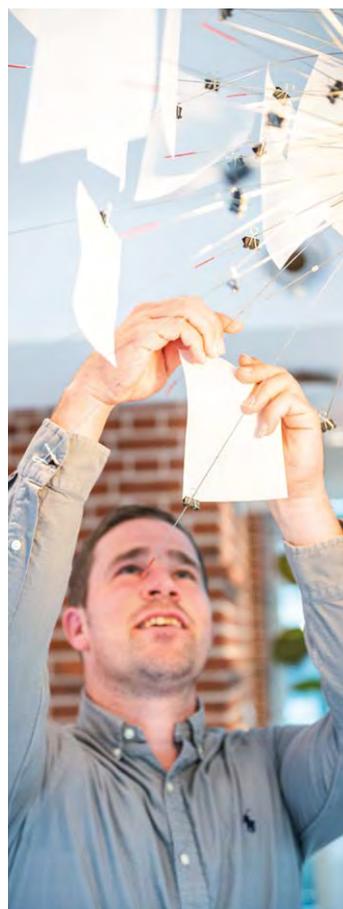
<b>ORT</b>	Lingen, Alte Haselünner Straße 6
<b>TEAMMITGLIEDER</b>	18 Kolleg*innen
<b>MOTTO</b>	„Alles aus einer Hand“
<b>FACHBEREICHE</b>	Architektur, Tragwerksplanung, TGA Fachplanung, Brandschutz und Hausverwaltung



**hofschröder**  
planen und bauen

# UNSER NEUES PLANUNGSHAUS

In unserem Planungshaus kommen verschiedenste Fachbereiche zusammen, um Kundenprojekte und unsere eigenen Bauvorhaben zielgerichtet zu entwickeln und umzusetzen. In diesem Jahr haben wir das sanierte und umfassend erweiterte Haus an der Alten Haselünner Straße 6 in Lingen bezogen. In der „Kreativ-Schmiede“ im Sockelgeschoss werden die Projekte für unsere Kunden schon vor der Bauphase zum Leben erweckt. Nach der Erstellung werden die Modelle auf Wunsch fotorealistisch visualisiert. Durch die dreidimensionale Planung können unsere Kunden ihr Objekt nahezu real „begehen“. Anfang Oktober wurde das Planungshaus feierlich eingeweiht. Hierzu waren Architektur- und Ingenieurbüros aus dem Stadtgebiet, Vertreter der Stadt Lingen sowie Bauherren und Geschäftspartner eingeladen.





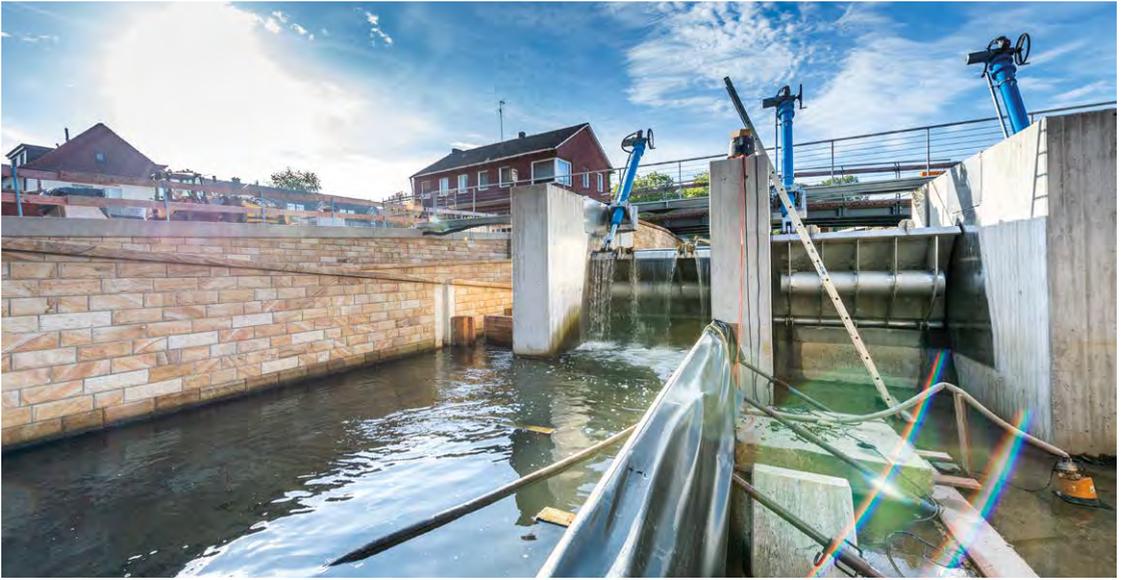
# ÜBERWINDEND



# NEUBAU DER WEHRANLAGE MIT FISCHTREPPE

Im Auftrag der Kreisstadt Borken führen wir den 2. Bauabschnitt im Rahmen der Neugestaltung des Borkener Mühlenviertels aus. Teil des Auftrags ist der Bau einer neuen Wehranlage mit Fischtreppe sowie zwei neue Fußgängerbrücken über die Borkener Aa, die die Verlängerung der Mühlenstraße und des Stadtparks bilden. Die Uferbereiche an der Borkener Aa werden zu Terrassen ausgestaltet. Für die Realisierung der neuen Wehranlage und Fischtreppe musste das Baufeld aufwendig trocken gelegt und die Borkener Aa umgeleitet werden. Dabei wurden umfassende archäologische Funde zu Tage gebracht.

<b>ORT</b>	Mühlenquartier Borken
<b>BAUZEIT</b>	11.2020 bis 05.2023
<b>AUFTRAGGEBER</b>	Stadt Borken
<b>AUFTRAGSSUMME</b>	5,6 Mio Euro



# DER BEREICH BURGSTRASSE-GEORGSTRASSE- ALTE HASELÜNNER STRASSE IM WANDEL DER ZEIT



1922 • 1972 • 2022

# WANDELBAR



Eine visuelle Aufarbeitung von  
hofschröder planen & bauen



hofschröder  
planen und bauen



# DER STRAßENZUG „VOR DER BAHN“ IM WANDEL DER ZEIT

<b>ORT</b>	Kreuzung Burgstraße/ Georgstraße/ Alte Haselünner Straße in Lingen
<b>BETRACHTUNGS- ZEITRAUM</b>	1922   1972   2022
<b>GRUNDLAGE</b>	Erzählungen & Bildmaterial
<b>AUFWAND</b>	> 500 Arbeitsstunden





Im Laufe der Zeit entwickeln sich Städte stetig weiter. Uns als Bauunternehmen interessiert der bauliche Städtewandel selbstverständlich ganz besonders. Unser Geschäftsführer Mark Hofschröder hat sich aus persönlichem Interesse der Visualisierung des Straßenzuges Burgstraße/Georgstraße/Alte Haselünner Straße in Lingen angenommen. Anhand einer sorgfältigen Recherche im Emslandmuseum, Stadtarchiv, in Sozialen Netzwerken sowie Interviews mit Zeitzeugen konnte das Erscheinungsbild des Straßenzuges für die Jahre 1922 und 1972 rekonstruiert werden. Die visuelle Aufbereitung wurde von unserem Architekturbüro hofschröder planen & bauen umgesetzt. Zusammen mit dem aktuellen Stand der Straßen im Jahr 2022 ist ein 7-minütiger Film entstanden, bei dem die Betrachter das Gefühl haben, durch die Straßen zu gleiten. Erstmals präsentiert wurde der Film am 6.10. im Rahmen der feierlichen Einweihung unseres Planungshauses – ein außergewöhnliches Projekt, um in alten Zeiten zu schweigen.



**DANKE FÜR  
EUREN EINSATZ**



# IMPRESSUM

## **HERAUSGEBER**

Bauunternehmung Hofschröder GmbH & Co. KG  
Alte Haselünner Straße 5 · 49808 Lingen (Ems)

Telefon: 0591 - 800 49 0

Telefax: 0591 - 800 49 49

E-Mail: [info@hofschroeder.de](mailto:info@hofschroeder.de)

Internet: [www.hofschroeder.de](http://www.hofschroeder.de)

## **GESTALTUNG**

Schön! Agentur für Strategie, Design & Vertrieb GmbH  
Internet: [www.agentur-schoen.de](http://www.agentur-schoen.de)

## **BILDER**

- Bauunternehmung Hofschröder
- a|w|sobott Atelier für Werbefotografie GmbH
- Jan-Philip Bünker
- Thomas Keuter





**IT**



**HOFCHRÖR  
PROJEKTBAU**



**VERMESSUNG**



**BAUGERÄTE-  
FÜHRER**

**AZUBIS  
(GEWERBLICH)**

**TGA-BAULEITUNG & STATIK**

**HAUSVERWALTUNG**

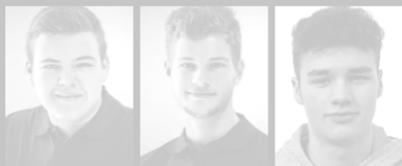


**BAUSPEZIALISTEN**

**PERSONAL**



**BUCHHALTUNG  
& CONTROLLING**



**GESCHÄFTSLEITUNG**



**BAULEITUNG**



**OBERBAULEITUNG**



**VERWALTUNGSSTABSTELLEN**



**SUPPORT BAULEITUNG**



**POLIERE UND  
VORARBEITER**



**ABRECHNUNG**



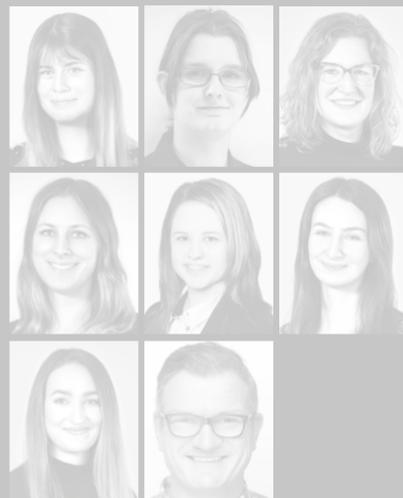
**KALKULATION**



**BAUHOF**



**HOFCHRÖER  
PLANEN & BAUEN**



**AZUBIS  
(VERWALTUNG)**

